



Gemeinsamer Aufruf

des Clusters Chemie/ Kunststoffe Mitteldeutschland, des Vereins Solarvalley Sachsen-Anhalt e. V., der BIO Mitteldeutschland GmbH, des Kunststoffnetzwerkes POLYKUM e.V. und NORDOSTCHEMIE (Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Allgemeiner Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Verband der Chemischen Industrie e. V., Landesverband Nordost)

zur weiteren

Profilierung der Universitäts- und Hochschuleinrichtungen im Süden Sachsen-Anhalts

Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Branchen Chemie, Biotechnologie, Kunststoffe und Photovoltaik sind im Süden Sachsen-Anhalts Garanten für die bisherige und zukünftige erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung.

Die Nachhaltigkeit der weiteren Entwicklung dieser innovativen und zukunftssträchtigen Industriebranchen hängt im hohen Maße davon ab, inwieweit sichergestellt wird, dass hochqualifizierte Fachkräfte in der Region ausgebildet, eine enge Vernetzung zwischen Industrie und Lehre existiert und entsprechende Grundlagenforschungen an den Universitäten und Hochschulen durchgeführt werden.

Dazu bedarf es leistungsfähiger Institute an den benachbarten Universitäten und Hochschulen, die bereit sind, anwendungsnahe Forschung zu betreiben und gezielt Nachwuchs für die Industrie bereitzustellen.

Unternehmen der Leittechnologien Chemie, Kunststoffe, Photovoltaik und Biotechnologie sprechen sich dafür aus, dass die Universität und die Hochschulen bei ihrer weiteren Profilierung die zukünftigen Kooperations- und Bildungserfordernissen wie folgt aufgreifen:

- Schaffung eines Institutes für angewandte Naturwissenschaften an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg mit Lehre und Forschung in den Schwerpunktthemen der Materialwissenschaften und Verfahrenstechnik für die Leittechnologien und Erhalt der Möglichkeit der Promotion zum "Dr.-Ing."
- Profilierung der Hochschule Merseburg (FH) in Richtung der Kunststoff- und Elastomertechnologien
- Profilierung der Hochschule Anhalt (FH) in Richtung der Solartechnologien und der Pharmatechnik

Das Cluster Chemie/ Kunststoffe Mitteldeutschland, der Verein Solarvalley Sachsen-Anhalt e.V., die BIO Mitteldeutschland GmbH, das Kunststoffnetzwerk POLYKUM e.V. und NORDOSTCHEMIE (Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Allgemeiner Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Verband der Chemischen Industrie e. V., Landesverband Nordost) sind bereit, die Kompetenz der Unternehmen bei dem Aufbau der Curricula und bei Berufungsverfahren mit einzubringen.



AGV

Arbeitgeberverband
Nordostchemie e.V.



VCI

Nordost



AAGV

Allgemeiner
Arbeitgeberverband
Nordostchemie e.V.

Letter of Intent (LOI)

Hiermit erklären wir, dass wir den Aufruf

des Clusters Chemie/ Kunststoffe Mitteldeutschland, des Vereins Solarvalley Sachsen-Anhalt e. V., der BIO Mitteldeutschland GmbH, des Kunststoffnetzwerkes POLYKUM e.V. und NORDOSTCHEMIE (Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Allgemeiner Arbeitgeberverband Nordostchemie e. V., Verband der Chemischen Industrie e. V., Landesverband Nordost)

zur weiteren

Profilierung der Universitäts- und Hochschuleinrichtungen
im Süden Sachsen-Anhalts

unterstützen.

Institution / Firma:

Name, Vorname, Funktion:

Anschrift:

Email / Telefon:

Datum, Unterschrift

Rücksendung bitte bis **29. Mai 2009 per Fax: (0345) 29 98 27 11**

Rückfragen: Andreas Dockhorn, Clustermanagement
Tel.: (0345) 29 98 27 26, cluster-chemie-kunststoffe@online.de